



HVBG

HVBG-Info 15/1984 vom 20.09.1984, S. 0045 - 0051, DOK 374.27:374.18/017-BSG

Zum Begriff des Arbeitsunfalls im Sinne von § 838 Nr. 2 RVO sowie zur Frage des Grenzwertes bei Alkoholgenuß eines Radfahrers - BSG-Urteil vom 28.06.1984 - 2 RU 45/83

Zum Begriff des Arbeitsunfalles im Sinne von § 838 Nr. 2 RVO sowie zur Frage des Grenzwertes bei Alkoholgenuß eines Radfahrers;
hier: BSG-Urteil vom 28.06.1984 - 2 RU 45/83 - (Zurückverweisung an das LSG) - u.a. Bezugnahme auf BSG-Urteile vom 18.12.1962 - 2 RU 194/60 - vgl. BSGE 18, S. 179 = Breithaupt 1963, S. 305, vom 30.11.1972 - 2 RU 119/71 - vgl. VB 025/73 BSG-Pressemitteilung, vom 22.01.1976 - 2 RU 239/73 - vgl. Soziale Sicherheit 1976, S. 188, vom 08.10.1981 2 RU 45/80 - vgl. VB 035/82 und vom 29.02.1984 - 2 RU 24/83 - vgl. HV-INFO 7/1984, S. 35-37 -

Das BSG hat mit Urteil vom 28.06.1984 - 2 RU 45/83 - folgendes entschieden:

Leitsatz:

Zum Begriff des Arbeitsunfalles i.S. von § 838 Nr. 2 RVO.

Orientierungssatz:

Erweiterter Begriff des Arbeitsunfalls - Hilfsbetriebe der

Seefahrt - Grenzwert bei Alkoholgenuß eines Radfahrers:

1. Der erweiterte Versicherungsschutz nach § 838 Nr. 2 RVO kommt nur Arbeitnehmern zugute, deren Arbeitsbereich sich auf einem Schiff befindet. Eine Ausdehnung des § 838 RVO auf die nach § 835 RVO in die See-Unfallversicherung einbezogenen Beschäftigten entspricht weder der Geschichte noch dem Zweck der Vorschrift.
2. Die Rechtsprechung des BSG zur absoluten Fahruntüchtigkeit eines Kraftfahrers bei einer Blutalkoholkonzentration von 1,3 Promille (vgl. BSG 1972-08-31 2 RU 152/70 = BSGE 34, 261) kann für Radfahrer nicht herangezogen werden, weil ein Grenzwert für Radfahrer in der Rechtsprechung des BSG und des BGH nicht anerkannt ist (vgl. BSG 1962-12-18 2 RU 194/60 = BSGE 18, 179; vgl. BGH 1963-08-07 4 StR 270/63 = BGHSt 19, 82).